25.05.20 –31.05.20

RUF ZEICHEN

Sankt Antonius Rheine

Pfarrnachrichten rechts der Ems

Bevergerner Straße 25 · Tel. 05971/80169-0 · stantonius-rheine@bistum-muenster.de

Gottesdienste

Samstag, 30.05. Kollekte: Bischöfliches Werk RENOVABIS

16.45 Uhr Herz-Jesu Vorabendmesse (Predigt: A. Held)

17.00 Uhr Ludgerus Eucharistiefeier (Predigt: Pfr. B. Brirup)

18.00 Uhr Josef Vorabendmesse (Predigt: A. Held)

Sonntag, 31.05. Pfingstsonntag Kollekte: Bischöfliches Werk RENOVABIS

08.45 Uhr Antonius Eucharistiefeier portugiesischer Sprache

10.30 Uhr Marien Eucharistiefeier (Predigt: Pfr. B. Brirup)

18.00 Uhr Antonius Eucharistiefeier (Pfr. B. Brirup)

Montag, 01.06. Pfingstmontag

10.30 Uhr Ludgerus Wort-Gottes-Feier (Vorbereitung: Frauen des Dekanates rund um Maria 2.0)

18.00 Uhr Antonius Eucharistiefeier (Predigt: Pfr. M. Winzeler)

Verstorben sind: Anna Wagner

Der Herr ist mein Licht und mein Heil: Vor wem sollte ich mich fürchten?

Psalm 27,1a

Sankt Antonius Rheine, allgemein **www.sankt-antonius-rheine.de**

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben!
Vor wenigen Tagen konnten wir uns dankbar an das Ende des Zweiten Weltkriegs

vor 75 Jahren erinnern. Angesichts des enormen Ausmaßes an Leid und Zerstörung wurde uns erneut bewusst, welches Glück es bedeutet, in Frieden zu leben. Mit gutem Grund haben die weltkirchlichen Hilfswerke deshalb ihre Aktionen im laufenden Kirchenjahr unter das gemeinsame Motto „Frieden leben“ gestellt. Damit zeigen sie die Solidarität der Katholiken in Deutschland mit allen, die von Unfrieden betroffen sind. Auch in Europa ist Frieden keine Selbstverständlichkeit. Viele Länder im Osten des Kontinents sind 30 Jahre nach dem Ende der kommunistischen Gewaltherrschaft innerlich zerrissen, manche auch äußerlich bedroht. Gewaltbelastete Vergangenheit und aktuelle Konflikte gefährden die Zukunft.
Aber es gibt auch Grund zur Hoffnung. Gerade die Kirche leistet wichtige Beiträge für Verständigung und eine friedliche Entwicklung. Mit dem Leitwort „Selig, die Frieden stiften (Mt 5,9) – Ost und West in gemeinsamer Verantwortung“ stellt Renovabis in der diesjährigen Pfingstaktion eine Kernbotschaft der Bergpredigt in den Mittelpunkt. Anhand von Beispielen aus der Ukraine wird aufgezeigt, welche Bemühungen die Kirchen und andere gesellschaftliche Akteure unternehmen, damit Frieden möglich wird. Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen in Mittel-, Südost- und Osteuropa durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.
Mainz, den 4. März 2020

Für das Bistum Münster † Dr. Felix Genn - Bischof von Münster

Kollekten Am 23./24.05.2020 ist die Kollekte für die eigene Pfarrei bestimmt. Am 30.05./31.05.2020 wird kollektiert für das bischöfliche Werk RENOVABIS. Unterstützen Sie die Kollekte großzügig bzw. spenden Sie Ihre Kollekte gerne auch direkt an Renovabis. Das geht per www. Renovabis.de/Pfingstspende oder Renovabis e.V.; Bank für Kirche und Caritas eG, DE 94 4726 0307 0000 0094 00, GENODEMIBKC. Am 01.06.2020 wird kollektiert für die eigene Pfarrei

Telefonische Erreichbarkeit des Hauptbüros: Aufgrund der Corona-Situation ist das Pfarrbüro für Publikumsverkehr geschlossen. Sie können Ihr Anliegen telefonisch mit uns klären und erreichen uns telefonisch in der Zeit von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter der Telefonnummer 05971 – 801690. .

Ökumenische Pfingstnovene - in diesem Jahr zuhause - gemeinsam

Es ist eine langjährige Tradition, dass an den 9 Tagen, beginnend am Abend von Christi Himmelfahrt, evangelische und katholisch Christen in Rheine rechts der Ems die Pfingstnovene in eine der Kirchen beten. Auch diese Tradition kann in diesem Jahr nicht wie geplant stattfinden. Aber wir wollen uns dennoch im ökumenischen Geist gemeinsam auf das Pfingstfest vorbereiten. An den Abenden

von Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 24. Mai bis zum Freitag vor Pfingsten, 29. Mai laden wir ein, die Pfingstnovene zuhause zu beten - nach dem Motto "zuhause allein und doch gemeinsam". Die Abende werden in diesem Jahr zu den "Ich-bin" - Worten Jesu gestaltet. Zu jedem Abend werden die jeweiligen Texte auf der Homepage der Pfarrei Sankt Antonius (www.sankt-antonius-rheine.de) und der evangelischen Johannesgemeinde (www.johannes-rheine.de) eingestellt. Um 19.30 Uhr laden die Glocken der Kirchen zum gemeinsamen Gebet zuhause ein. Die Texte zu den jeweiligen Abenden werden auch in unseren Kirchen zum Mitnehmen ausgelegt. Wer die Pfingstnovene gerne mitbeten möchten, aber digital nicht vernetzt ist oder/und die Texte nicht aus den Kirchen abholen kann, kann sich telefonisch im Pfarrbüro Sankt Antonius (80169-0) oder im Gemeindebüro der Johannesgemeinde (98950) unter Angabe des Namens, der Adresse und Telefonnummer melden. Die Texte werden Ihnen dann zuhause in den Briefkasten geworfen. Inhaltlich werden die Abende von evangelischen und katholischen Christen vorbereitet.

Maria 2.0 lädt ein zu einem Gottesdienst am Pfingstmontag: "Atme mich, du Geist(in) meiner Seele, unter dieser Aufforderung laden Frauen des Dekanates rund um Maria 2.0 am Pfingstmontag, 01.06., 10.30 Uhr, zu einem besonderen Wortgottesdienst in die St. Ludgerus-Kirche ein. Das Atmen fällt uns im Moment manchmal schwer hinter den Masken, vielleicht wird uns das Atmen auch mehr bewusst - es ist so selbstverständlich, wie vor ein paar Monaten. Ich muss auf Abstand achten – mein Atmen kann anderen anstecken, mein Singen kann andere anstecken. Besonders Frauen nähen Schutzmasken in dieser Zeit - sie gehen sogar um die Welt. Was hat das mit Pfingsten zu tun, mit dem Geist Gottes? Ganz herzlich lädt das Dekanatsteam der KfD ein, gemeinsam pfingstlich darüber nachzudenken - Frauen und Männer und die Geistkraft Gottes in dieser Welt zu feiern.

kfd Herz-Jesu: Unsere Jahreshauptversammlung hätte am Mittwoch, 27.Mai stattgefunden, doch aus Coronagründen muss sie leider ausfallen. Auch die Gemeinschaftsmesse Im Juni wird ausfallen. Wir befinden uns gerade in einem Ausnahmezustand, der an uns alle besondere Herausforderungen stellt. Mit einem Impuls möchten wir Euch/Sie heute einladen, das Gute in dieser besonderen Zeit in den Blick zu nehmen und sich so gemeinsam auf das Positive zu konzentrieren.
C O R O N A
C – Chance: Wir haben die Chance zu überlegen, was das Gute an der jetzigen Situation ist. Anstatt sich vorwiegend mit den negativen Auswirkungen zu beschäftigen, können wir uns mit einer anderen Person über die positiven Aspekte austauschen. **O – Orientierung**: Quasi aus dem Hamsterrad rauskatapultiert in eine

ungeplante Auszeit, können wir die leeren Stellen in unserem Kalender leer lassen oder mit Orientierungszeiten füllen. Wir können die Zeit nutzen und überlegen, was uns wirklich wichtig ist im Leben! **R – Ruhe**: Horch mal in Dich hinein. Wie ergeht es Dir? Nimmst Du die Ruhe auch wahr? **O – Offenbarung**: Was hat VW sich Euch in den letzten drei Wochen offenbart bzw. welche Erkenntnis habt Ihr für Euch gewonnen? **N – Nächstenliebe**: In diesen Tagen kommt dem Begriff wieder eine besondere Bedeutung zu. Er bedeutet Hilfsbereitschaft, Aufmerksamkeit, Freundlichkeit und Rücksichtnahme. Das großartige an der Nächstenliebe ist, dass sie auf Dich zurückstrahlt. **A – Achtsamkeit**: Wir wissen im Moment noch nicht, wie lange die Ausnahmesituation anhalten wird. Mit sich achtsam umzugehen ist in allen Lebenssituationen wichtig und sicherlich besonders in Krisenzeiten wie diesen.
kfd - Der Glaube stärkt uns, die Liebe trägt uns, die Hoffnung hält uns.
Bleiben Sie gesund!

Bücherei St. Antonius: Die Bücherei bleibt vorrausichtlich noch bis Mittwoch, 03.20 geschlossen. Es wird jedoch an der Umsetzung eines Schutzkonzeptes gearbeitet. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage unserer Pfarrei: www.sankt-antonius-rheine.de. Die Leser können während der Schließung weiterhin den Service der "Büchertaschen" nutzen. Teilen Sie uns Ihre Wünsche aus den bekannten Medienbereichen bitte per Email an folgende Adresse mit: desertlights@gmx.de. Gerne stellen wir Ihnen eine "Büchertasche" zusammen, die Sie dann kontaktlos, nach terminlicher Vereinbarung mit uns, in der Bücherei abholen können. Nennen Sie uns dabei auch Ihre Telefon-Nr., unter der wir Sie, zwecks Abholtermin, erreichen können.

Absage der Veranstaltungen St. Lamberti-Senioren: Aufgrund der Corona-Pandemie werden die Treffen der Seniorengemeinschaft St. Lamberti Altenrheine leider auch für die Monate Juni, Juli und August vorsichtshalber abgesagt. Betroffen sind auch die Radtouren und Busfahrten. Die Hygienevorschriften und das Abstandhalten gestalten sich schwierig und alle Teilnehmer gehören zur Risikogruppe. Fragen beantwortet gerne Maria Loose - Tel. 05971/64902.

kfd Antonius: Die Bezirksfrauen der KFD St. Antonius/Basilika werden gebeten, die Juni Hefte--- Frau und Mutter---am Montag, 25. Mai in der Zeit von 15 Uhr bis 16 Uhr unter den gleichen Bedingungen wie beim letzten Mal im Vorraum der Basilika abzuholen.